

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Heinrich Melchior Mühlenberg.

Muhlenberg, Henry Melchior

Providence, Pa., 11.1746-12.1747

11. Juni 1747

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-172022

und logierten bei einem alten Finsefer von
unserer Genossenschaft. Der Mann hatte sich
sehr lange auf unsere Ankunft gefreut
und begrüßte mich mit einer klugen Gebet und
geistliche Worten. Gott hat diesen
Mann noch in seinen alten Tagen erhalten.
Lepfel hat eine Notwendige für sich und
sich selbst gesammelt, wenn es Gelegenheit findet
sich mit uns den Fortgang in den Christen-
thum zu besprechen. Wenn es seine Rechte nicht
wollen, so ist ihm der Weg zur Sammlung 15^{te}
bis 24 Meilen nach Neuhannover oder provi-
denz nicht weit, weil das Weggehen
am Gottesdienst bei ihm alle Disziplinäre
überwacht. Er danket Gott demüthig der
so viele Menschen Kinder und Jünger in Europa
erhalten, daß den ersten Geistlichen
Punkten in diesen Lande das Ziel erreicht
genau ist!

Der 11^{te} Juny trafen wir 8 Meilen weiter
zu einem Orte, wo die Lutheraner und Re-
formirte eine Kirche mit einem gemeinsamen
Pfarramt gebildet und sich sehr mit einander

125
sich gesammelt hatten. Töchter Religion's Hauswände
so sind in diesem Lande Linsfrümden der Her-
geordnet. Nun fordern tüchtige Vorfürer, son-
derlich in dem Hergeordnet und in gemein-
schaftlich Rufe gebührend sind und abgeleitet
dies für den und nicht erst können bedient
werden, erst unsere Gläubigen genossen. Es ist
haben wir nicht alle Vermögen, oder nicht für
altes zu untersuchen, sondern erst zu wissen
der Ungenügen, von den selbst geläuteten Völkern
sind, und die Reformisten glückselig von den Ungenügen
selbst. Luth zu Vordringen, und sie an diesem Orte
gefallen, im Jagen, sie wollen lieber sterben, als gar
nichts haben, und sich die Luth'sche unter formale
Lecken zu strecken. Diese Vordringer sind dann in
gemein nicht allein unbedacht, sondern auch
erst gar unbedacht. Der Grund-Mangel ist der
Religion ist, sie nicht, sondern alle Luth nur die
veränderlichen Formen, disputieren und der Luth
im den Altar und Tisch, um der Tod und die
Hoffen, um den Vordringer Rock und Mantel, um der
Hut und unser und unser Vater und der Luth. der
Luth'sche unter den Gemeinen Luth, in der Luth
der Nachbarn, Gemeinen und Vordringer unbedacht und
Hoffen'sche Mangel-Mangel und Gemeinlichkeiten. Die Luth
Sekten müssen sich selbst zu Rufe und pflichten von Luth

126
sindeln unregelmäßig füllen rufende Grube.
Diese Risse, wie mit Steinbecken
und gerundet, sind nach einer Hohlform
wieder vom Rissen Grube, nach dem Ge-
bäude selbst gemacht. Weil nun diese Risse
auf eine Hohlform der Risse Grube und Gebäude
haben, so ruf rufende Zirkuläre Risse an der
mit der Zeit ordentlich Lössen Risse der gebrauchten
der, so beschreiben die Risse nach den festsitzenden
Graben und an der Zeit der Risse für einen
Fuß, Graben und Grotte Risse. Die Risse sind
aber den Graben fortgesetzt und sind besonders die Reformir-
te Risse rufende rufende Risse der Risse Grube
Risse rufende rufende Risse und den Rissen der Risse
allein zu Rissen, welche gegenwärtig den J. Magister Wag-
ner zu Rissen rufende rufende Risse rufende rufende
und. Auf dem Risse rufende rufende Risse rufende
Rissen Risse rufende rufende Risse rufende Risse rufende
den 12 Juny rufende rufende rufende Risse rufende Risse rufende
1713 Juny rufende Risse rufende Risse rufende Risse rufende
Fuß rufende rufende Risse rufende Risse rufende Risse rufende
rufende Risse rufende Risse rufende Risse rufende Risse rufende
den 14 Juny am Risse rufende Risse rufende Risse rufende Risse rufende
Hohlform über der Evangelium, Risse rufende Risse rufende Risse rufende